
Datenlimit beim Dokumenteneinbringungsservice (DES) angehoben

Mit dem seit Herbst 2010 von der Justiz angebotenen **Dokumenteneinbringungsservice (DES)** konnte man bisher nur Dateien bis zu einer Größe von **10 MB pro Sendung** hochladen. Diese Beschränkung ist für **reine Textdateien** in der Regel kein Problem, bereitet aber bei **Bildern, Plänen, Skizzen** und dergleichen Schwierigkeiten, weil diese Dateigröße bald erreicht wird. Man muss dann entweder die **Dateien verkleinern** oder **in mehreren Schritten hochladen**.

Diese Dateibeschränkung wurde jetzt auf **25 MB** angehoben, sodass das übertragbare **Datenvolumen mehr als verdoppelt** wurde.

Zur Erinnerung: Mit dem **Dokumenteneinbringungsservice (DES)** kann man Schriftstücke, insbesondere **Gutachten, elektronisch** an das Gericht oder die Staatsanwaltschaft übermitteln. Man benötigt dazu nur einen **PC samt Kartenleser** und den **Sachverständigenausweis**. Eine ausführliche **Erläuterung des Dokumenteneinbringungsservice** finden Sie http://www.gerichts-sv.at/akt_DES.html.

HR Dr. Alexander SCHMIDT
Syndikus